



## **Die Rolle der Koordinatorinnen und Koordinatoren im Verein MENTOR Dortmund**

Koordinatorinnen und Koordinatoren nehmen eine zentrale Funktion innerhalb des Vereins wahr. Sie sind das Bindeglied zwischen Vorstand, Schulen, Mentorinnen und Mentoren.

Sie haben zum einen den direkten Kontakt zum Vorstand und zum anderen übernehmen sie Aufgaben vor Ort und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Bei freier Zeiteinteilung und in fast allen Punkten von zuhause aus haben sie folgende Aufgaben und Perspektiven:

- Sie halten den Kontakt zu den Schulen und sind deren Ansprechpartner, soweit die Schulen nicht den direkten Kontakt mit den Mentorinnen und Mentoren halten.
- Sie vermitteln neue Mentorinnen und Mentoren an die jeweilige Schule.
- Sie sind Ansprechpartner für die Mentorinnen und Mentoren und unterstützen diese bei Fragen rund um die Mentorentätigkeit.
- Sie organisieren den Erfahrungsaustausch im Rahmen von lokalen Mentorentreffen.
- Sie melden Veränderungen zu ihren Mentorinnen und Mentoren sowie zu den Schulen an den Vorstand des Vereins.
- Sie treffen sich auf Einladung des Vorstandes in der Regel vierteljährlich zu einem Erfahrungsaustausch und haben dort die Möglichkeit, auf die Strategie und weitere Entwicklung des Vereins Einfluss zu nehmen.

Darüber hinaus gibt es optional weitere Möglichkeiten, sich innerhalb des Vereins zu engagieren:

- Sie können sich bei Interesse in Projekte des Vereins einbringen.
- Sie machen MENTOR in ihrem lokalen Umfeld durch geeignete Werbemaßnahmen und/oder Knüpfen von Netzwerken bekannt.

Wer als Koordinatorin oder Koordinator arbeiten möchte, sollte kommunikativ, engagiert, zuverlässig und gut erreichbar sein und Lust darauf haben, im Team eine für die Gesellschaft wichtige Aufgabe nach vorn zu bringen.